

**Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung  
gemäß § 46 Abs. 1 GO LT**

Abgeordneter Christopher Emden (AfD)

**Kindertagesstätten und fachfremdes Personal im Notbetrieb**

Anfrage des Abgeordneten Christopher Emden (AfD) an die Landesregierung, eingegangen am 29.06.2020

In den Medien (u. a. *Nordsee-Zeitung* vom 23.06.2020) wurde darüber berichtet, dass die Öffnung von Kindertagesstätten im Notbetrieb bisher nur mit fachfremdem Personal erreicht werden könne. Eine Vielzahl von Erziehern gehöre zur Risikogruppe und könne daher nicht direkt mit den Kindern zusammenarbeiten. Aufgrund des Notbetriebs könnten auch Praktikanten, Bundesfreiwillige und andere Menschen mit einem „sauberen“ Führungszeugnis in den Einrichtungen arbeiten. Ab 01.08.2020 sollten die Kindertagesstätten wieder in den Regelbetrieb überführt werden, der Einsatz von fachfremdem Personal sei dann nicht mehr zugelassen.

1. Wie viele fachfremde Kräfte arbeiten derzeit in den niedersächsischen Kindertagesstätten?
2. Welche Auswirkungen hat der Einsatz von fachfremdem Personal auf die Umsetzung der pädagogischen Konzepte der Kindertagesstätten?
3. Welche Konzepte hat die Landesregierung zum Ersatz der fachfremden Kräfte zum Beginn des Regelbetriebs ab dem 01.08.2020?
4. Hat die Landesregierung Kenntnis davon, ob es Kindertagesstätten gibt, denen es infolge der besonderen Infektionsschutzmaßnahmen nicht gelingt, den an sie gestellten Anforderungen hinsichtlich eines Regelbetriebes nachzukommen? Wenn ja, welche Kindertagesstätten sind das (bitte aufschlüsseln)?
5. Aus welchem konkreten Grund sehen sich Kindertagesstätten dazu nicht in der Lage?
6. Unterstützt die Landesregierung die Träger der Kindergärten bei der Umsetzung der zur Wiedereinführung des Regelbetriebes notwendigen Maßnahmen und gegebenenfalls in welcher Form?
7. Gibt es Gespräche mit Verbänden oder Elternvertretungen zur Neugestaltung des Regelbetriebes im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie?
8. Wie viele COVID-19-Infizierte hat es bisher in niedersächsischen Kindertagesstätten gegeben, und sind hiervon Personen an COVID-19 erkrankt und gegebenenfalls wie viele?

(Verteilt am 07.07.2020)